

ERGEBNISSE

HANDBALL

REGIONSBEREIKER HERREN
SV Eintr. Irlow - TuS Holthusen 23:20

1. SV Eintracht Irlow	1	23:20	2:0
2. Wilhelmshav. SSV II	0	0:0	0:0
3. HSG Varel III	0	0:0	0:0
4. Friedeburg/Burhufe	0	0:0	0:0
5. HG Jever/Schortens II	0	0:0	0:0
6. Wilhelmshavener HV III	0	0:0	0:0
7. Neuenburg/Bockhorn	0	0:0	0:0
8. TuS Holthusen	1	20:23	0:2

REGIONSBEREIKER FRAUEN
Neuenburg/Bockhorn II - Jever/Schortens II 15:26
SV Conc. Irlhove - TuRa Marienhof II 20:19
SV Conc. Irlhove II - SV Hage 37:12

1. SV Conc. Irlhove II	1	37:12	2:0
2. Jever/Schortens II	1	26:15	2:0
3. SV Conc. Irlhove	1	20:19	2:0
4. SG Moorsum	0	0:0	0:0
5. TuS Esens	0	0:0	0:0
6. HSG Weener/Bunde	0	0:0	0:0
7. Wilhelmshavener HV II	0	0:0	0:0
8. FC Oldersum	0	0:0	0:0
9. TuRa Marienhof II	1	19:20	0:2
10. Neuenburg/Bockhorn II	1	15:26	0:2
11. SV Hage	1	12:37	0:2

TISCHTENNIS

KREISLIGA HERREN
TuS Ditzumervlaet - SV Nortmoor 6:6

1. TuS Ditzumervlaet	1	0:0	1:1
2. SV Nortmoor II	1	0:0	1:1
3. SV Warsingsfehn IV	0	0:0	0:0
4. TSV Hesel	0	0:0	0:0
5. VfL Vikt. Flachsmeer II	0	0:0	0:0
6. SV Conc. Neermoor	0	0:0	0:0
7. SV Teut. Stapelmoor IV	0	0:0	0:0
8. SV Conc. Irlhove	0	0:0	0:0

1. KREISKLASSE HERREN
Teut. Stapelmoor VI - Teut. Stapelmoor V 5:7
Teut. Stapelmoor V - Teut. Stapelmoor VII 7:1

1. SV Teut. Stapelmoor V	2	14:6	4:0
2. SV Teut. Stapelmoor VI	2	12:12	2:2
3. Collinghorst/Rajen II	0	0:0	0:0
4. Collinghorst/Rajen III	0	0:0	0:0
5. SV Conc. Neermoor II	0	0:0	0:0
6. TV Oldersum II	0	0:0	0:0
7. Jheringsfehn/Stitelk. II	0	0:0	0:0
8. SC od Leer	0	0:0	0:0
9. SV Teut. Stapelmoor VII	2	6:14	0:4

Marco Tammen holt gleich zwei Titel



Marco Tammen aus Stapelmoor startete in Zeven bei den Norddeutschen Meisterschaften. Foto: privat

ZEVEN Leichtathlet Marco Tammen vom SV Teutonia Stapelmoor ist Norddeutscher Meister und Niedersachsenmeister in der Altersklasse M45 auf der 800-Meter-Strecke geworden.

Der Rheideler lief eine Zeit von 2:10,83 Minuten. »Das ist eine persönliche Bestzeit und immer eine schöne Sache«, sagte er der RZ. Vorher war er 2:11,17 Minuten gelaufen. »Dass ich nun gleich zwei Titel erlaufen habe, hatte ich vorher auch noch nicht«, sagte Tammen, der sich gerade nach der enttäuschenden Deutschen Meisterschaft in Mönchengladbach viel vorgenommen hatte.

Nun wolle er noch am kommenden Wochenende beim Seniorensportfest in Rheine starten. »Ich will dieses Jahr unbedingt noch die 2:10 Minuten knacken«, sagte er. *bbo*

Kontakt

Lokalsport
Benjamin Born (bbo)
Jan-Geert Berents (jgb)

04951-930116
sport@rheideland.de



Wiebke Jaspers und »Booze Buddy« drehten nach ihrem Erfolg jubelnd ihre Runden vor den Zuschauern.

Foto: Jan Frohne

Wiebke Jaspers reitet bestes junges Pferd

Fünffähriger Wallach ist Bundeschampion

WARENDORF Wiebke Jaspers vom Reit- und Fahrverein Rheideler hat mit ihrem Wallach »Booze Buddy« das Finale der fünfjährigen Vielseitigkeitspferde beim Bundeschampionat in Warendorf gewonnen.

Nach einer überragenden Geländerunde sicherte sich der Hannoveraner Wallach mit einer Endnote von 9,4 den ersten Platz. »Ich habe gehofft, dass es ein gutes Turnier für uns wird, aber mit diesem Abschneiden habe ich nicht gerechnet«, sagte Jaspers, die sich sehr über ihren Erfolg freute.

»Booze Buddy« habe sie dreijährig von Züchter Hein-

rich Reisinger aus Herzlake gekauft, erzählt Jaspers der RZ. Es steht bei Hinrich Brummer im Stall.

»Es war klar, dass das Pferd eine sehr hohe Veranlagung hat, aber dass ein fünfjähriges Pferd unter diesen Bedingungen sein Können abrufen, ist nicht selbstverständlich«, sagte die Reiterin aus dem Rheidelerland. Sie habe ursprünglich auf einen Platz unter den ersten Zehn gehofft. Lediglich beim Springen habe »Booze Buddy« einen Fehler drin gehabt. »Das ist eigentlich untypisch für ihn, kann aber bei dieser riesigen Atmosphäre mal vorkommen«, erklärte Jaspers. *bbo*

Wymeer-Boen bezwingt Weener im Derby

Heimelf schlägt den TuS mit 4:2 und lässt dabei noch einige Chancen liegen

Benjamin Born

Einen klaren und verdienten Derbysieg hat am Freitagabend der SV Wymeer-Boen feiern dürfen. Die Mannschaft von Trainer Manfred Klock setzte sich mit 4:2 gegen den TuS Weener durch. Auch die anderen Partien in der Ostfrieslandklasse B4 liefen für Wymeer-Boen nicht schlecht.

Die Gastgeber kamen gut in die Partie, ließen die ersten Chancen aber liegen. Erst in der 21. Minute schlug dann aber Marco Dreesmann zu. Nach Ablage von Florian Klock nach Flanke von Timo Blaauw konnte der Torschütze sein fünftes Saisontor zum 1:0 erzielen.

Von den Weeneranern kam offensiv wenig, dennoch stand es kurz darauf 1:1, als



Weeners Heiko Reinders (links) verkürzte auf 2:3. Zuvor hatte Wymeer-Boens Florian Klock (rechts) das 1:0 aufgelegt. Foto: Bruins

Wymeer-Boens Abwehrchef Henning Dreyer den Ball nach einer Flanke von Noah Swart zum Ausgleich per Kopf ins eigene Tor lenkte. Wymeer-Boen ließ sich aber nicht beirren und fand fünf Minuten später durch Jan

Bakker die passende Antwort. Nach Vorlage von Dreesmann erzielte er von der rechten Seite kommend das 2:1. Mit dem Ergebnis ging es in die Pause.

Nach Wiederbeginn war es dann erneut Dreesmann, der das 3:1 für Wymeer-Boen erzielte. Er setzte sich gegen zwei Gegenspieler gut durch und traf aus zehn Metern. Statt nun aber das Spiel sicher von vorne wegzuspielen, ließen die Gastgeber Weener im Spiel und durch Heiko Reinders zum 2:3 wieder herankommen. Zwei Wymeester Verteidiger hatten nur Geleitschutz geboten statt anzugreifen.

Zu Beginn der Schlussphase sorgte der eingewechselte Michael Yzer mit dem 4:2 für die Entscheidung. Er hob den Ball über einen Gegenspieler

und verwandelte sehenswert volley.

Beide Trainer bewerteten die Partie anschließend ähnlich. »Wir hätten höher gewinnen können, aber wir haben mal wieder einige Chancen liegen lassen«, moniert Klock nicht zum ersten Mal in dieser Saison. »Wir haben alles vermissen lassen«, sagt Weeners Trainer Ingo Groen. Das hätte auch zu einer höheren Niederlage führen können, fand er. »Wymeer war in allen Belangen frischer und schneller.«

Die Gastgeber dürften am Wochenende mit Wohlwollen vernommen haben, dass Ihren und Deterne ihre Partien verloren hatten und Steenfelde nur einen Punkt holte. Weiterhin eine perfekte Bilanz hat hingegen der TSV Lammertsfehn, der mit 4:0 in Ihren gewann und 15 Punkte aus fünf Spie-

len gesammelt hat.

SV Wymeer-Boen: Ingo Lüppens, Frank Schulte, Henning Dreyer, Nico Kronberg, Dennis Klock (87. Frank Lüppens), Jan Bakker (42. Michael Yzer), Florian Klock, Marco Dreesmann, Timo Blaauw, Ihno Frieling (85. Malte Sap), Maximilian van Oostenrijk (83. Dario Huisinga).

TuS Weener: Marcel Schröder, Denis Ibrahim, Maurice Roosen, Timo Maßmann, Heiko Reinders, Kevin Kok, Abdullah Hussaini, Jörg Engberts, Colin Kok (46. Adrian Puscasu), Marco Meyer, Noah Swart (73. Sascha Elzen).

Tore: 1:0 Dreesmann (21.), 1:1 Dreyer (28., ET), 2:1 Bakker (33.), 3:1 Dreesmann (48.), 3:2 Reinders (66.), 4:2 Yzer (77.).

BSV gibt 3:1-Führung noch her Möhlenwarf holt einen Punkt

Bingum spielt nach Zwei-Tore-Vorsprung 3:3 gegen Steenfelde Sportfreunde kommen nicht über 1:1 gegen Ihrhove II hinaus

BINGUM Der BSV Bingum ist in der Ostfrieslandklasse B4 am Sonntag gegen SV SuS Steenfelde nicht über ein Remis hinausgekommen. Das Spiel endete 3:3, wobei der BSV zwischenzeitlich mit 3:1 in Führung lag. Alle Bingumer Tore erzielte Timo Zillmer.

Bingum kam zunächst schleppend ins Spiel und musste in der ersten halben Stunde den Gästen das Feld überlassen. Bereits nach zehn Minuten musste Torhüter Timo Bosma hinter sich greifen und es stand 0:1.

Nach einer halben Stunde wurden die Bingumer dann wacher und übernahmen auch die Kontrolle. Kurz vor dem Pausenpfiff sollten der BSV dann auch belohnt werden. Mit zwei schnellen Bällen aus der Abwehr heraus setzte sich Timo Zillmer schön durch und markierte den Ausgleich.

Im zweiten Durchgang lief es sogar noch besser und Zillmer traf zur 2:1-Führung, nachdem er von Bosma einen langen Ball bekommen hatte und sich gegen zwei Steenfelder durchsetzte. Es sollte noch besser kommen, als nur fünf Minuten später Sebastian Konken Zillmer bediente



Sebastian Konken (links) und der BSV Bingum mussten spät noch den Ausgleich hinnehmen. Foto: Bruins

und der mit seinem dritten Tor das 3:1 erzielte.

Spielertrainer Kai Wilken stellte nach der Partie heraus, was dann falsch lief: »Nach der Führung haben wir den Fehler gemacht und wollten den Vorsprung verwalten, das hat nicht funktioniert.«

So kamen dann die Gäste mit einem Sonntagsschuss zum 3:2-Anschluss. Zum Entsetzen des BSV schaffte er es nicht, den knappen Vorsprung über die Zeit zu retten. Drei Minuten vor Ende bekam Bingum den Ball nicht richtig

geklärt und Hüsgen erzielte das 3:3. »Wenn man sieht, dass wir so kurz vor Schluss den Ausgleich bekommen ist das ärgerlich, vom Spielverlauf her ist das aber wohl in Ordnung«, sagte Wilken.

Bingum: Bosma, Gerdes (60. Salem, 67. Benkendorf), Mohr (33. Plösch), Zillmer, Ammersken (45. Watzema), Fell, Weber, Sonnenberg, Konken, Wilken, Zechner.

Tore: 0:1 Strasser (10.), 1:1, 2:1, 3:1 Zillmer (45., 70., 75.), 3:2 Ibrahim (80.), 3:3 Hüsgen (87.). *tst*

MÖHLENWARF Die Sportfreunde Möhlenwarf haben am Freitagabend mit einem 1:1-Remis einen verdienten Punkt gegen Concordia Ihrhove II geholt. Dennoch stehen die Rheideler nach fünf Spielen weiterhin auf dem letzten Platz in der Ostfrieslandklasse B4.

Die Mannschaft von Johann Lübbers erwischte einen Blitzstart ins Spiel. In der sechsten Minute traf Marcel Frey aus 18 Metern zur 1:0-Führung. Den Gästen fiel nach dem 1:0 nicht viel ein. Sie versuchten über lange Bälle die Möhlenwarfer Abwehr vor Herausforderungen zu stellen. Das verteidigten die Sportfreunde im Verbund sehr gut und ließen kaum Chancen zu. Mit dem 1:0 ging es in die Pause.

In der zweiten Halbzeit machten die Gäste aus Ihrhove deutlich mehr Druck, wodurch es zu mehr Räumen zum Kontern für die Sportfreunde kam. Die besten Chancen hatten Gregor Kappernagel, Matthias Steenhardt und Pascal Frey. Alle drei bekamen den Ball nicht im gegnerischen Tor unter und somit blieb die Partie weiterhin offen.



Gregor Kappernagel (grüne Schuhe) hatte für Möhlenwarf im zweiten Durchgang die Entscheidung auf dem Fuß. Foto: Bruins

In der 80. Minute erzielte Ihrhove II dann den Ausgleich, erst parierte Torhüter Nico Schröder, der Nachschuss zum 1:1 war dann aber unhaltbar. In den letzten Minuten bekamen die Gäste nochmal etwas Oberwasser, aber die Mannschaft von Trainer Lübbers verteidigte clever und holte zu mindest den verdienten Punkt.

Johann Lübbers urteilte nach der Punkteteilung: »Wir haben heute gut gespielt und einen verdienten Punkt mitgenommen.« Am kommenden Sonntag wartet dann das nächste Heimspiel auf die Sportfreunde Möhlenwarf. Dann geht es gegen den SV Eintracht Nüttermoor. Anpfiff ist um 15 Uhr.

SF Möhlenwarf: Schröder, Abbas, Kappernagel (84. L. Sonnenberg), Haken, Siemens, Krüger (46. Demir), Holtkamp (46. Steenhardt), P. Frey (81. K. Sonnenberg), Hartog, M. Frey, Hilbrands.

Tore: 1:0 P. Frey (6.), 1:1 Battermann (80.). *cpj*